

Die Familie - das System, in dem wir Kommunikation lernen

Familie ist das einzige soziale System, zu dem wir uns die Zugehörigkeit nicht selbst aussuchen können. Wir alle sind auch durch sie „irgendwie geworden“.

Spezifische Kommunikationsmuster in Familien zeigen uns eine enorme Vielfalt und zugleich, wie die kommunikativen Möglichkeiten eingeschränkt und blockiert werden können. Die Rollen, Regeln und Interaktionsmuster der Herkunftsfamilie stellen ein Leben lang ein einzigartiges Sinnangebot dar, sich und andere wahrzunehmen.

Familie verstehen richtet sich an alle, die ...

... sich Fragen fragen...

- Welche Bilder haben wir von Familie und wozu sind sie gut?
- Welche Bedeutung schreiben wir Familie für unsere Entwicklung und unser heutiges Sein zu?
- Welche (Handlungs)Spielräume entstehen, wenn wir familiäre Regeln, Muster, Rollenzuschreibungen in den Blick nehmen? Was lässt sich Neues und Anderes entdecken und erkunden?
- Was hat all das mit unserem professionellen Agieren zu tun? Wie „spielen“ wir mit unseren unterschiedlichen Rollen und den jeweiligen Verhaltenserwartungen in Familie und Beruf?
- Welche Besonderheiten entstehen, wenn Paare/Familien zusammen arbeiten?

... und ...

- Familie als Varianzangebot und Ressource erfahren wollen,
- an neuen Antworten für ihre treuen Fragen interessiert sind,
- die Welt und ihre Phänomene aus anderen Blickwinkeln betrachten wollen.

Zeitliches:

03. - 04. Dezember 2015,
jeweils 10.00 - 18.00 Uhr

Professionelle Begleitung:

Siang Be (SIA), Maria Trögel (SystLab)

Veranstaltungsort:

Hufelandstraße 22, 10407 Berlin,
Gartenhaus, 3. OG

Teilnahmebeitrag:

307 Euro zzgl. MwSt.

Anmeldung:

Online-Anmeldung unter www.systlab.de oder
Fon +49 30 75524712, E-Mail: info@systlab.de

